



# Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG

PRESSESTELLE

## PRESSEMITTEILUNG

16.11.2016

### **Team der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets Schwarzwald ist im fortgeschrittenen Stadium des Aufbaus: Vier neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stoßen zu Geschäftsführer Walter Kemkes**

#### **Vorstellung des bisherigen Teams und ihrer Aufgaben / Startteam soll im Januar 2017 vollständig sein**

Das Team in der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets Schwarzwald befindet sich im fortgeschrittenen Stadium des Aufbaus: Nach der Berufung von Geschäftsführer Walter Kemkes im Juni haben inzwischen schon vier weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Schönau angefangen. Die weiteren Stellen des insgesamt siebenköpfigen Startteams werden nach heutigem Stand bis zum Jahreswechsel 2017 angetreten werden, heißt es in einer Pressemitteilung des Regierungspräsidiums Freiburg.

Regierungsvizepräsident Klemens Ficht nutzte dieser Tage die Gelegenheit, die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei einem seiner Besuche in der Geschäftsstelle persönlich zu begrüßen und sie auch im Namen von Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer im Haus willkommen zu heißen. Gleichzeitig hatte der Vizepräsident auch die Gelegenheit, sich die seit 2. November zu sehende Wanderausstellung „Natur findet Stadt“ in den Räumlichkeiten anzuschauen.

Wer gehört neben Walter Kemkes noch bislang zum Team der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets Schwarzwald? Der 36-jährige Forst- und Wirtschaftswissenschaftler Jan-Hendrik Faßbender ist in Freiburg aufgewachsen und ist dem Schwarzwald persönlich verbunden. Mit seinem Masterabschluss im Bereich Regionalentwicklung und Regionalvermarktung wird er sich als Referent für diese beiden Bereiche plus Tourismus und Wirtschaft einbringen. „Ich sehe es als großes Geschenk an, im Biosphärengebiet Schwarzwald gemeinsam mit allen Bewohnern leben und arbeiten zu dürfen. Wir wollen das möglichst im Einklang mit der Natur tun“, erläutert Faßbender.

Die Stelle der Referentin für Landnutzung teilen sich Dr. Manuela Bacher-Winterhalter und Lena Kaiser jeweils zur Hälfte. Beide haben auch einen Bezug zur Region: Dr. Manuela Bacher-Winterhalter (43) lebt in Oberried und hat als Diplom-Forstwirtin unter anderem zwölf Jahre in Forschung und Lehre bei der Forstlichen Versuchsanstalt (FVA) sowie an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg gearbeitet. Sie kennt als Nebenerwerbslandwirtin die Herausforderungen der Agrarwirtschaft im Schwarzwald und ist auch durch ihre praxisorientierten Forschungen eng mit aktuellen Fragen rund um die Waldbewirtschaftung vertraut. Lena Kaiser (34) hat an der Hochschule in Weihenstephan-Triesdorf Landwirtschaft studiert und arbeitete zuletzt beim „Landesverband Baden-Württemberg für Leistungs- und Qualitätsprüfungen in der Tierzucht e. V.“ – einer Selbsthilfeorganisation der Landwirtschaft. Sie hat einen Teil ihrer Kindheit und Jugend in Südbaden verbracht.

Was verbinden beide mit dem Biosphärengebiet, was ist ihre konkrete Aufgabe in der Landnutzung und wie teilt man sich eine Referentenstelle ganz praktisch auf? Zitat Dr. Manuela Bacher-Winterhalter: „Ich finde das Biosphärengebiet interessant, weil die einzigartige Landschaft vielseitige Möglichkeiten für die Menschen und die Natur bietet. Darin zu leben ist eine große Bereicherung.“ Lena Kaiser sieht in dem Biosphärengebiet die Chance, die Kulturlandschaft zu sichern und für die nachfolgenden Generationen zu erhalten. Beide sind als Referentinnen für die Landnutzung zuständig. Die Aufteilung der Stelle funktioniert so: Manuela Bacher-Winterhalter betreut federführend den Bereich Forstwirtschaft, Lena Kaiser wird sich vor allem um die Landwirtschaft kümmern. Es besteht eine enge Zusammenarbeit /enger Austausch über die Themenfelder. Sie werden jeweils an festen Tagen in der Geschäftsstelle erreichbar sein.

Zum 2. November hat nun auch die Assistenz der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets ihre Tätigkeit aufgenommen: Kristin Krause wird diese Aufgabe übernehmen. Praktikantin Katharina Partmuß studiert Umweltwissenschaften in Freiburg und hat die spannende Zeit des Aufbaus der Geschäftsstelle des Biosphärengebiets miterlebt. Sie ergänzt das Team bis Anfang Dezember.

Geschäftsführer Walter Kemkes haben wir in einer eigenen Pressemitteilung im Juni 2016 bereits vorgestellt. Hier ist der Link dazu:  
<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/Seiten/pressemitteilung.aspx?rid=553>

Markus Adler

#### **Hinweis für die Medien:**

Wir fügen dieser Pressemitteilung zwei Bilder bei. Das eine Bild zeigt Geschäftsführer Walter Kemkes, wie er Regierungsvizepräsident Klemens Ficht die Ausstellung „Natur findet Stadt“ präsentiert. Das andere Foto zeigt das Team der Biosphärenverwaltung (von links nach rechts): Walter Krögner (Koordinierungsreferent Biosphärengebiet), Geschäftsführer Walter Kemkes, Regierungsvizepräsident Klemens Ficht, Lena Kaiser, Jan-Hendrik Faßbender, Manuela Bacher-Winterhalter und Katharina Partmuß.

Bildnachweis: Regierungspräsidium Freiburg